

Lange Nacht der Demokratie Rastatt 2024 – Rossi-Haus, Stadtmuseum und Galerie Fruchthalle – Programmübersicht

EG, Atrium, 17 Uhr

Musikalische Eröffnung

Rap „In dieser Stadt“

Grundschulchor Karlschule

Lieder zur Demokratie

Roland Walter

Außenbereich, 16:45 Uhr und 17:45 Uhr

„Die Welt ist bunt“

Tanzperformance. Kleine Tänze vor dem Rossi-Haus.

Tanzraum Romina Becker

EG, Atrium, dauerhaft

„Raum im Raum“ - Interaktive Bühneninstallation

Wagst du dich auf die "Bühne"? Ergreifst du das Wort? Oder handelst du? Verschiedenste Spielmaterialien laden ein zum Stegreifspiel, Mitmachen oder Zuschauen.

Romina Becker, Tanzraum Rastatt

EG, Atrium, 18:30 Uhr und 20:00 Uhr

„Vom Zusammenleben“

Bewegte Darstellung. Wie wollen wir hier in Rastatt zusammenleben? In zehn prägnanten Aussagen haben wir unser Verständnis vom Zusammenleben erarbeitet, in Papierform. Diese Aussagen wollen wir jetzt in kleinen Szenen mit Leben füllen und in Bewegung setzen. Lassen Sie sich mitnehmen auf eine Reise voller Überraschungen, die zum Nachdenken anregen.

Martina Becka (FB Integration und Gemeinwesenarbeit) und Tanzraum Romina Becker

EG, Bürgerstube, 18 – 21 Uhr

Einbürgerungstest

Sind Sie bereit für die Herausforderung? Kennen Sie den Einbürgerungstest? Würden Sie ihn bestehen? Nehmen Sie an unserem spannenden Quiz teil und testen Sie, wie gut Sie die Antworten kennen. Seien Sie dabei, lernen Sie dazu und haben Sie Spaß!

VHS Landkreis Rastatt

EG, Kreativraum, 17.30 – 21 Uhr

Kreativwerkstatt

In unserer Kreativwerkstatt könnt ihr eure Gedanken zum Thema Demokratie auf literarische und künstlerische Weise bei einer sog. Schreib- und/ oder Malkonferenz ausleben und andere zum Nachdenken anregen. Auch für die kleinen Gäste wird es ein kreatives Angebot in Form von selbstgebastelten Demokratiewerte-Armbändern geben.

AG Bunt in Vielfalt des LWG Rastatt

OG, Diskussionsraum, 18 Uhr

Patriotismus und Demokratie in Europa – ein Widerspruch?

Viele Deutsche haben ein Problem mit dem Patriotismus, den sie mit Nationalismus und gleich danach mit Nationalsozialismus gleichsetzen. Der Kurzvortrag soll den Blick für die Begriffe schärfen und dazu beitragen, dass man durchaus patriotisch, demokratisch und gut europäisch zugleich sein kann. Anschließend Diskussion.

Dr. Irmgard Stamm, Historischer Verein Rastatt e.V.

OG, vor Trauzimmer, dauerhaft

Gru_lfie – Selfie mit dem Grundgesetz

Du hast ein Lieblingsgrundrecht? Oder sogar mehrere? Dann komm einfach vorbei und lass dich mit deinem Lieblingsgrundrecht fotografieren. Alles, was du braucht, ist dein Smartphone und ein Lächeln damit du – mit deinen Freunden/deiner Familie – mit einem Gru_lfie ein Statement für die Grundrechte setzen kannst.

Annette Frei, Bündnis Rastatt steht auf

OG, Diskussionsraum, 19, 20 u. 21 Uhr

„Heiße Eisen“: Schwierige Themen konstruktiv diskutieren. (Ja, das geht)



Drei Themen, die in unserer Gesellschaft die Gemüter schnell erhitzen, werden mithilfe unterschiedlicher Methoden diskutiert. So wird erfahrbar gemacht, dass auch bei kontroversen Themen ein konstruktiver Austausch möglich ist. Welche konkreten Themen wir bearbeiten, werden wir vor Ort entscheiden.

Stark im Ehrenamt

19 – 20 Uhr Thema 1

20 – 21 Uhr Thema 2

21 – 22 Uhr Thema 3

OG, Trauzimmer, 18-19 Uhr, 19.30 – 20.30 Uhr, 21 Uhr

Let's talk about...Raum und Zeit für Dialog

Kommen Sie ins Gespräch mit Ihnen bisher unbekanntem Mitbürger*innen und entdecken Sie, wie viel Sie verbindet.

Enrico Schächtel, Jugenddelegation

OG, Trauzimmer, 19 Uhr und 20.30 Uhr

„Ja, ich will! Liebesschwüre an die Demokratie“

Im Trauzimmer im Rossi-Haus geht es um die große Liebe. Das Paar dieses Mal: BürgerIn vermählt sich mit der Demokratie. Wir hören die Traureden und Erklärungen zur Braut, das ist die Demokratie. Was wir lieben, was wir kritisieren und was wir uns versprechen. Wie bei allen Paaren: Wenn das Verliebtsein auf den Boden der Realität trifft. Was eine Eheberatung bringen könnte. Und was bei einer Scheidung passieren würde.

n.n., Ute Kretschmer-Risché, Bündnis Rastatt steht auf

EG, Bücherstube, 18 Uhr und 19.30 Uhr

„Demokratie? Was issn das?“ Bücher-schau für Kinder und Jugendliche zum Thema Demokratie



Ute Kretschmer-Risché stellt Bücher vor, die einfach erklären, was Demokratie ist, wo wir überall mit ihr leben, was Aufgaben und Pflichten sind, was für Menschen U18 schön und wichtig ist. Keine langweiligen Lehrbücher, sondern pfiffige, humorvolle und anregende Bücher. Perfekt zum alleine Schmökern oder für gesellige Familienrunden.

Ute Kretschmer-Risché, Bündnis Rastatt steht auf

EG, Atrium, ab 22 Uhr

Demokratiedisko

„Gemeinsame Disko ist genauso wichtig wie gemeinsamer Diskurs“. In der „Demokratiedisko“ haben Sie die Möglichkeit, die aufgelegte Musik selbst zu bestimmen.

Romina Becker, Tanzraum



Für Kinder geeignet

Sporadisch an unterschiedlichen Orten im Rossi-Haus (Ge)Dichte(n) und Geschichten: Geistige Geständnisse

Es sind immer wieder Gedichte gewesen, die Aufschluss über gesellschaftliche Gewissenshaltungen in der Geschichte preisgegeben haben. Gedichte laden dazu ein, gemeinsam zu denken, zu interpretieren, aber auch zu diskutieren.

Bera Mustafa Öztaş, Jugenddelegation

OG, Kunstraum, dauerhaft

„Demokratie und Revolution“ in der Kunst

Die Galerie KunstRAum Rastatt hat im Frühjahr einen Kunstpreis zum Thema „Demokratie und Revolution“ ausgeschrieben. Die Preisträger stellen ihre Werke während der LNDD im Rossi-Haus aus.

Galerie KunstRAum Rastatt

OG, Kunstraum, dauerhaft

Fotos aus der Ausstellung „Begegnungen“

Die Fotomontagen zeigen Aufnahmen aus Rastatt aus den 1930er und 40er Jahren, kombiniert mit heutigen Farbaufnahmen. Der Fotograf Oliver Hurst zeigt Bilder aus einer Ausstellung, die 2008 im Stadtmuseum gezeigt wurde. Was damals noch keinen unmittelbaren politischen Bezug hatte, mutet heute aktueller denn je an. Die Bilder laden aktiv dazu ein, eigene Gedanken auf das Passpartout zu schreiben.

Oliver Hurst, Fotograf

Sporadisch an unterschiedlichen Orten im Rossi-Haus Liebesbriefe an die Demokratie

Im August hängte die Jugendzeitschrift Ravolution in einer Guerilla-Aktion Liebesbriefe an die Demokratie im Stadtgebiet verteilt auf. Einige dieser Briefe werden zu unbestimmten Zeiten vorgetragen.

Ravolution

Stadtmuseum, 17 – 22 Uhr, Eintritt frei

Sonderausstellung „Für die Freiheit – Rastatt und die Revolution 1848/49“

Die Revolution scheiterte damals zwar mit ihren Anliegen. Doch sie legte einen Grundstein für die Demokratiebewegung in Deutschland. In der Ausstellung kommen unterschiedliche Menschen und Gruppen aus Rastatt, der Region und der Welt zu Wort. Die Sonderausstellung läuft bis zum 12. Januar 2025

Stadtmuseum, 17 – 22 Uhr, Eintritt frei

Actionbound

Kleine "Schnitzeljagd" in der App "Actionbound" zur aktuell laufenden Sonderausstellung: „Für die Freiheit – Rastatt und die Revolution 1848/49“

Galerie Fruchthalle, 17 – 22 Uhr, Eintritt frei

„Talking about the revolution“

Mona Hakimi-Schüler thematisiert mit einer breiten Palette künstlerischer Ausdrucksformen die politische Situation im Iran und setzt sich mit der Rolle der Frau in der Gesellschaft auseinander. Ihre Werke erzählen auch von Widerstand und vom Mut der Menschen, die unter Einsatz ihres Lebens gegen Unrechtsstrukturen aufbegehren.

Kulturforum-Hof, Herrenstraße 26, 16 – 20 Uhr

Live-Painting

Im Hof des Kulturforums wird die Mauer mittels Kreidemaltechnik mit Motiven zum Thema Demokratie, Freiheit – auch passend zum Jubiläum „175 Jahre Badische Revolution“ - durch die Künstlerin Anja Kugele gestaltet.



Beginn zur vollen Stunde. Ein späterer Einstieg ist nur als Zuschauer*in möglich